Greven, den 10. Mai 1967

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortsausschusses REckenfeld

Aufgrund der Einladung vom 5.5.1967 traten die Mitglieder des Ortsausschusses Reckenfeld heute im Sitzungssaal des Rathauses zu einer Sitzung zusammen.

Dieser Niederschrift sind vorgeheftet

a) die Einladung mit Tagesordnung und
b) die Anwesenheitsliste.

Den Vorsitz führte Bürgermeister-Stellvertreter Fabian.

Beginn der Sitzung: 16.o5 Uhr,
Ende der Sitzung: 2o,o5 Uhr.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ortsausschusses Reckenfeld vom 24.2.1967.

Gegen Fassung und Inhalt der Niederschrift wurden Einwendungen nicht erhoben.

Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Benennung eines Mitgliedes, das die Niederschrift über diese Sitzung unterschreiben soll.

Es wurde einstimmig das Mitglied Wilhelm bestellt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Eingänge.

Schreiben der Fa. Carl Foerster GmbH., Düsseldorf, vom 3.5.1967 betr. Versetzung von Plakatanschlagsäulen im Ortsteil Reckenfeld

Der Inhalt des Schreibens wurde bekanntgegeben. Die Plakatanschlagsäulen wurden entsprechend dem Beschluß des Ortsausschusses Reckenfeld vom 14.12.1966 umgesetzt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Bebauungsplan Nr. 53 "Ortsmitte - Reckenfeld".

Der im Sitzungsraum ausgehängte Bebauungsplan-Entwurf Nr. 53 "Ortsmitte Reckenfeld" wurde von Stadtbaurat Delklock eingehend erläutert. Nach einer ausgiebigen Diskussion wurde folgender

Beschlußvorschlag für den Bauausschuß gefaßt:

Unter Berücksichtigung nachstehender Änderungen wird der Bebauungsplan-Entwurf Nr. 53 "Ortsmitte Reckenfeld" beschlossen:

a) Die geplante Bebauung der Grundstücke Roberg zwischen Nordwalder Straße, Grevener Straße und Kirchplatz soll entfallen. Diese Grundstücke sind als öffentliche Verkehrsflächen auszuweisen.

b) Parallel der Südseite zur Nordwalder Straße ist ein Geschäftszentrum vorzusehen. Aus diesen Grunde ist zwischen der Besitzung Schweitzer und Ahlert ein Fußgängerweg einzuplanen. Ferner ist Vorsorge zu treffen, daß an der Nordwalder Straße ein ausreichend großer Parkplatz vorgesehen wird.

c) Das Bebauungsplangebiet ist an der Ostseite südlich des Grünen Weges um die Parzelle Nr. 151 zu erweitern.

d) An der Ecke Bahnhofstraße/Emsdettener Straße (Grundstück Schulz) ist planerisch Vorsorge zu treffen, daß die Möglichkeit des Ausbaues einer Abbiegespur von der Bahnhofstraße in die Emsdettener Straße erhalten bleibt. Das gleiche gilt für das Grundstück Ahlert.

e) Die Grundflächen- und Geschoßflächenzahl ist festzulegen. Für die Grundstücke Ahlert u.a. ist eine dreigeschossige Bauweise vorzusehen.

f) Zwischen den beiden geplanten Parkplätzen ist ein Radweg auszuweisen.

Abstimmungsergebnis:

5 Fürstimmen,
1 Stimmenthaltung.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Bericht über die Durchführung nachstehender Beschlüsse des Ortsausschusses Reckenfeld:

a) Umsetzen der Plakatsäulen

Die Plakatanschlagsäulen wurden inzwischen umgesetzt.

b) Anlegen eines provisorischen Fußweges an der Grevener Straße

Einstimmiger Beschlußvorschlag für den Bauausschuß:

Entlang der Grevener Straße in Reckenfeld von der Lennestraße bis zur Paul-Gerhardt-Schule (300,00 m) ist ein 1,50 m breiter Fußweg, bestehend aus 10 cm starker Kesselasche und 2 cm starkem Hochofenschlacken-Siebgrus, anzulegen. Die Fahrbahn ist mit Holzpfählen, in Abständen von 10,00 m, abzugrenzen. Die Arbeiten sind in eigener Regie durchzuführen. Die Mittel für das anzuliefernde Material stehen bei der HhSt. 65.17 "Unterhaltung und Erneuerung der Straßen, Wege und Plätze" zur Verfügung.

c) Verlegen der Straßenbeleuchtungskabel in der Bahnhofstraße

Die im Ortsteil Reckenfeld anstehenden Beleuchtungsprojekte

a) Beleuchtung Dorfplatz und
b) Beleuchtung Bahnhofstraße

wurden den VEW - Bezirksdirektion Münster - zur Bearbeitung in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse - Projektaufstellung und Kostenfeststellung - liegen z.Zt. noch nicht vor.

Die Angelegenheit ist dem Ortsausschuß Reckenfeld in der nächsten Sitzung wieder vorzulegen.

Einstimmiger Beschluß

d) Erweiterung der Straßenbeleuchtung

Die angeforderten Angebote über die Erweiterung der Straßenbeleuchtun liegen noch nicht vor. Mit dem Eingang der Angebote ist im Monat Juni 1967 zu rechnen. Nach Eingang der Angebote ist die Angelegenheit

dem Ortsausschuß Reckenfeld wieder vorzulegen.

Einstimmiger Beschluß

e) Räumung der Bankette

Die Banketträumung ist nach Möglichkeit so zu forcieren, daß die erforderlichen Arbeiten bis Ende 1967 zum Abschluß gebracht werden können.

Einstimmiger Beschluß

f) Grundstücksausgleich Roberg an der Ecke Grevener Straße - Wittler-Stamm.

Obervermessungsrat Stamm gab einen Bericht über den derzeitigen Stand der Angelegenheit. In der nächsten Sitzung ist über das Ergebnis der weiteren Verhandlungen erneut zu berichten.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Stand der Kanalisationsarbeiten
a) Restarbeiten 1966
b) Kanalisationsarbeiten 1967.

Stadtbaurat Delklock gab einen Bericht über den Stand der Kanalisationsarbeiten im Ortsteil Reckenfeld. In diesem Zusammenhang wurde die Verfügung des Regierungspräsidenten Münster vom 25.4.1967, Az.: 64.2.-51.06.3a betr. Finanzierung und vorzeitiger Baubeginn für Kanalisationsmaßnahmen im Ortsteil Reckenfeld bekanntgegeben.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Ausbau der Bahnhofstraße;
hier: Umgestaltung der Grünfläche und der Verkehrsflächen auf dem Kirchplatz

Die Umgestaltung der Grünflächen und der Verkehrsflächen auf dem Kirchplatz ist vorläufig zurückzustellen. Es soll zunächst die endgültige Aufstellung des Bebauungsplanes "Ortsmitte" abgewartet werden.

Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Antrag des Sportvereins auf Freigabe des Sportplatzgeländes für den neuen Sportplatz zur provisorischen Herrichtung

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Die Angelegenheit ist dem Ortsausschuß Reckenfeld in der nächsten Sitzung mit einem Vorschlag der Verwaltung wieder vorzulegen.

Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Erweiterung der Friedhöfe (Anträge der beiden Kirchengemeinden).

Eine Erweiterung der Friedhöfe in Reckenfeld ist dringend notwendig. Die Verwaltung wurde beauftragt, in Verbindung mit den Kirchengemeinden unverzüglich Verhandlungen mit den betreffenden Grundstückseigentümern wegen der Beschaffung von Gelände für die Friedhofserweiterung aufzunehmen.

Es wurde empfohlen, Mittel in Höhe von rd. 80.000 - 100.000,-- DM für den Grunderwerb zur Friedhofserweiterung in Reckenfeld im I. Nachtragshaushaltsplan 1967 bereitzustellen. Über das Ergebnis der Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern ist dem Ortsausschuß Reckenfeld in der nächsten Sitzung Bericht zu erstatten. - Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Stand der Industrieansiedlung.

Obervermessungsrat Stamm gab einen Bericht über den derzeitigen Stand der Industrieansiedlung in Reckenfeld.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung: Kanalisationsgebühren in Reckenfeld.

Die Verwaltung wurde gebeten, baldmöglichst geeignete Vorschläge über die bis zur endgültigen Wasserversorgung zu erhebenden Kanalisationsgebühren in Reckenfeld auszuarbeiten. Bei Gemeinden, die ebenfalls keine eigene Wasserversorgung haben, sind Erkundigungen über den angewandten Berechnungsmaßstab einzuziehen.

Ferner wurde angeregt, evtl. als Berechnungsmaßstab der Kanlisationsgebühren in Reckenfeld den Verbrauch in dem Gebiet der Minnebusch-Siedlung zugrundezulegen. Die Durchschnittssätze aus diesem Gebiet je nach Größe der Haushalte sind zu ermitteln.

Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 12 der Tagesordnung: Einsatz von Haushaltsmitteln für den Ortsteil Reckenfeld.

Dieser Punkt wurde bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

Zu Punkt 13 der Tagesordnung: Einrichtung eines Kontos bei der Volksbank in Reckenfeld.

Von der Verwaltung wurde erklärt, daß für die Einrichtung eines Kontos bei der Volksbank in Reckenfeld durch die Stadt Greven z.Zt. infolge des geringen Umsatzes kein Bedürfnis bestehe. Falls die Stadt Greven bei der Deutschen Bank die Eröffnung eines Kontos in laufender Rechnung beantragt, so ist gleichzeitig auch bei der Volksbank in Reckenfeld ein Konto zu eröffnen. Die Angelegenheit ist dem Ortsausschuß Reckenfeld in etwa 1/2 Jahr mit entsprechenden Angaben über den Umsatz der Volksbank Reckenfeld für die Stadt Greven wieder vorzulegen.

Einstimmiger Beschluß

Zu Punkt 14 der Tagesordnung: Anfragen.

a) Trinkwasserversorgung in Reckenfeld

Das Mitglied Fabian regte an, den Punkt "Trinkwasserversorgung in Reckenfeld" auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.

b) Erweiterung des Fahrradstandes an der St. Franziskus-Schule in Reckenfeld

Das Mitglied Wildemann gab bekannt, daß eine Erweiterung des Fahrradstandes an der St. Franziskus-Schule in Reckenfeld unbedingt notwendig sei. Eine Überprüfung wurde zugesagt.

c) Untersuchung des Geländes am Max-Klemens-Kanal auf Grundwasser

Das Mitglied Schlick regte an, das Gelände zwischen Eichenweg und Max-Klemens-Kanal auf Grundwasser untersuchen zu lassen. Das Ergebnis der Untersuchung ist dem Ortsausschuß in einer der nächsten Sitzungen bekanntzugeben.

d) Einrichtung einer Entnahmestelle für Trinkwasser anl. der Kirmes in Reckenfeld.

Es wurde empfohlen, anl. der Kirmes in Reckenfeld eine Entnahmestelle für Trinkwasser einzurichten. Seitens der Verwaltung sind geeignete Schritte in die Wege zu leiten.

e) Aufstellung von Verkehrszeichen nach Bild 2 f "Kinder" auf dem Moorweg

In der Sitzung des Ortsausschusses Reckenfeld vom 24.2.1967 wurde angeregt, auf dem Moorweg in Reckenfeld in beiden Richtungen vor und hinter dem evgl. Kindergarten das Verkehrszeichen nach Bild 2 f "Kinder" aufzustellen. Das Mitglied Wilhelm bat um Mitteilung, wann mit der Aufstellung gerechnet werden kann.
In der nächsten Sitzung des Ortsausschusses Reckenfeld ist hierüber Auskunft zu erteilen.

Fabian
Vorsitzender

Wilhelm
Mitglied

Bömer
Schriftführer